

XXXV. Andreas Adam Hochstetter.

D. Andr. Ad. Hochstetter, ordentlicher Professor der Theologie, Special-Superintendent zu Tübingen und Abt zu St. Georgen wurde den 13. Jul. 1668. zu Tübingen geboren, wo sein Vater Professor der Theologie und Special-Superintendent war. Seine rechtschaffene Eltern erzogen ihn frühe zur Tugend und schickten ihn anfangs zur Schule nach Böblingen, und bald darauf in Tübingen. Nachdem er nun in derselben den nöthigen Grund gelegt, so wurde er in das Kloster Maulbronn als Herzogl. Zögling aufgenommen, wo sein Vater damals Prälat war, dessen gutem Unterricht er seine schöne Kenntnisse besonders verdankte. Auf der hohen Schule zu Tübingen legte er sich hauptsächlich auf die morgenländische Sprachen, ohne deswegen die andere Wissenschaften zu vernachlässigen, und nach erhaltener Magisterwürde auf das Studium der Theologie mit ganz besonderm Fleiß. Hier